

# Merkur aus dem Land des Lächelns

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **60 (1934)**

Heft 12

PDF erstellt am: **17.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Merkur aus dem Land des Lächelns

tuch mit einem Rahmen mit glatter Oberfläche zum Schutze gegen Wanzen».

Die allgemeine Sicherheit wird erhöht durch das «Unterhalb des Fensters ausspannbare Netz zum Auffangen von aus dem Fenster fallenden Kindern». Hier ist aber der Erfinder um die Früchte seiner Arbeit gekommen, denn er sah sich veranlasst, die betreffende Patentanmeldung zurückzuziehen. Einen Grund gibt er nicht an, jedoch neigen wir zur Ansicht, dass seine Erfindung sich als unvollständig herausstellte; es fehlte offenbar die «Schöpfvorrich-

tung zum Herausfischen der in das Netz gefallen Kinder».

Auf dem Gebiet der Volksernährung sind auch verschiedene Neuerungen zu begrüßen. Besonders hervorzuheben ist der «Als Christbaumschmuck und Konfitürenverpackung dienende Weihnachtsstern». Sehr interessant sind ebenfalls der «Kleiderschutz für Krebsesser» und die «Vor-

richtung zum Verhindern, dass beim Krebsessen die Sauce den Arm hinterläuft».

Eheleute, Rekruten und ähnliche in gemeinschaftlichen Schlafräumen übernachtende Menschen werden mit Befriedigung davon Kenntnis nehmen, dass in Zukunft ihre Ruhe dank der «Kinnstütze zur Verhinderung des Schnarchens» gesichert ist.

Und nun zum Schluss möchten wir diejenige patentierte Erfindung wärmstens empfehlen, die bei der heutigen Krisenzeit am allernotwendigsten erscheint: die «Vorrichtung zum Verhüten des Zähneknirschens»! H.

**Wiener Café  
Bern**